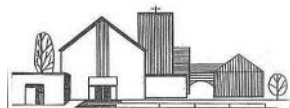
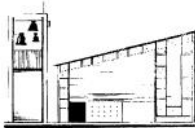


KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
HEILIGE FAMILIE
NÜRNBERG
REICHELSDORF
Pfarrbrief Nr. 06/07
(78. Jahrgang)
Juni/Juli 2023



die brücke



Liebe Pfarrgemeinde!

Ich habe mich gefragt, was ich sagen würde, wenn sich jemand nach meiner christlichen Hoffnung erkundigt.

Ich beginne meine Antwort mit dem Staunen. Ich staune über die Wirklichkeit! Wie ebenmäßig und formschön die Natur auch nur ein einfaches grünes Blatt hervorbringt, viel schöner, als ich es mit Schere und Papier zurechtschneiden kann. Von den bunten Blüten und schmackhaften Früchten ganz zu schweigen.

Aus dem Staunen über die Komplexität und die Schönheit des Lebens wird bei mir eine Hoffnung: Diese geordnete, aufeinander abgestimmte und schöne Wirklichkeit muss einen Grund haben, der mehr ist als Zufall. Hinter Pflanzen und Tieren, Menschen und Planeten, über die ich staune, kann für mich nur ein guter Wille stehen, ein liebevoller Wille.

Eine unergründliche Liebe zum Leben hat all das Wunderbare, über das ich staune, entstehen lassen. Diese Liebe ist der tragende Urgrund allen Seins, das Woher und Wohin allen Lebens. Und in Gottes unergründlicher Liebe ist alles Schöne dieser Welt aufgehoben.

Natürlich gerate ich beim Blick auf den Menschen nicht nur ins Staunen, sondern oft genug ins Erschrecken. Seit es Menschen gibt, tun sie einander immer wieder Böses an. Darum geht meine Antwort auf die Frage nach meiner Hoffnung weiter mit einem einmaligen Menschen, der dem Bösen in der Welt die göttliche Liebe entgegengesetzt hat. Von ihm ist überliefert, dass er sich in Wort und Tat für die Liebe stark gemacht hat. Ich hoffe auf unsern Herrn und Gott Jesus Christus! Für ihn war die Liebe nicht nur Inhalt, sondern auch Methode seines Wirkens und seiner Botschaft.

Er hat niemand zum Lieben gezwungen, er hat sogar die geliebt, die ihn und seine Botschaft abgelehnt haben. Ich hoffe auf Jesus Christus und darauf, dass die Liebe, die er vorgelebt hat, sich durchsetzt gegen Hass und Gewalt, sogar gegen den Tod.

Meine Hoffnung bezieht sich nicht nur auf die in der göttlichen Liebe gründenden Wirklichkeit der Natur und der Frohen Botschaft von Jesus Christus in der Menschheitsgeschichte. Sondern, dass diese Liebe auch Sie und mich und jede und jeden von uns ganz persönlich meint! Jesus liebt mich und will mir auch heute begegnen: In seinem Wort, in den Sakramenten, in der Gemeinschaft der Glaubenden und in Menschen, die meine Hilfe brauchen. Und so hoffe ich, dass Jesus immer bei mir ist, in jeder Lage, mit seinem Geist, dem Beistand, den er verheißt. Ich habe Situationen erlebt, wo eine Kraft in mir war, die nicht ich hervorgebracht habe, mit der mir die göttliche Liebe beigestanden hat. Ich kann diesen Beistand nicht erzwingen und darum bin ich auch oft genug kraftlos. Aber ich habe das tiefe Vertrauen, dass der Beistand, der Heilige Geist, mit seiner Kraft und Liebe immer bei mir ist, wenn ich ihn wirklich brauche.

Zusammengefasst ist die Antwort meiner Hoffnung der Dreifaltige Gott: Der Vater, dessen Liebe Ursprung und Ziel des Lebens ist, Jesus Christus, der uns die Umsetzung dieser göttlichen Liebe vorgelebt hat und der Heilige Geist, der mir hilft, mich in den Strom dieser Liebe zu stellen.

Ihr Gemeindeferent

Markus Fiedler

Auf einen Blick

- **Sprechzeiten der Seelsorger**

Pfarrer Edmund Wolfsteiner: Auf Vereinbarung täglich außer Montag
Gemeindereferent Markus Fiedler: Auf Vereinbarung täglich außer Donnerstag

- **Bürozeiten: Das Pfarrbüro** ist besetzt: Montag - Freitag 8.00 -12.00 Uhr.
(Frau Bauhuber und Frau Samac)

- **Sprechzeiten der Caritas**

Frau Lehnert ist erreichbar (Dienstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr,
Mittwoch 9.00 -12.00 Uhr, Donnerstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr,
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr) im Caritas-Büro Eibach (Telefon 6 49 31 60).

- **Telefon-Nummern**

Pfarramt, Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg 63 61 07
Gemeindereferent Markus Fiedler.....6 32 54 81
Kindergarten.....6 32 53 18
Caritas-Sozialstation - Häusliche Pflege
 Zentrale Verwaltung - Nürnberg Langwasser 9 88 70 80
 Außenstelle - Eibach (incl. Großraum Reichelsdorf)6 49 47 97
2.Vorsitzende Kirchortsrat:
Peter Heini Tel.: 4 10 39 18 und Christine Heller:9 64 41 79
Leiter Kinderchor, Herr Grund.....1 32 40 45

- **Fax-Nummer**

Pfarramt.....6 32 58 67

- **E-Mail-Adressen**

Homepage Pfarramt www.hl-familie-nbg.de
Homepage Katzwang.....www.pfarrei-st-marien.de
Aufruf des Katzwanger Pfarrbriefes unter „Aktuelles“
E-Mail Pfarramt pfarramt@hl-familie-nbg.de
E-Mail-Pfarramt Katzwang.....katzwang@bistum-eichstaett.de
E-Mail Gemeindereferent.....mfiedler@bistum-eichstaett.de
Homepage-Jugendwww.kleine-heilige.de
E-Mail-Jugendjugend@kleine-heilige.de
E-Mail Kinderchor.....kijuchor.reichelsdorf@web.de
E-Mail Kirchenchor.....kirchenchor@hl-familie-nbg.de
E-Mail Ministrantenministranten@kleine-heilige.de
Homepage-Kindergartenwww.kindergarten-reichelsdorf.de
Homepage Caritas-Soz.www.caritas-sozialstation-nuernberg.de
E-Mail Caritas-Soz.sozialstation@caritas-nuernberg-sued.de
Kath. Stadtkirche Nürnberg.....stadtkirche-nuernberg.de

Unsere Konten:

- **Spenden für die Pfarrei:**

IBAN: DE51 7509 0300 0305 1085 35
BIC: GENODEF1M05

- **Für die überregionalen Spenden:**

IBAN: DE95 7509 0300 0405 1085 35
BIC: GENODEF1M05

Gottesdienstordnung

Reichelsdorf „Hl. Familie“

Vorabendmesse

18.00 Uhr jeden Samstag bis z. Klärung
des Pastoralkonzeptes

Sonntagsgottesdienst

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Werktagsmessen

8.00 Uhr Dienstag, Freitag
19.00 Uhr Mittwoch

Beichtgelegenheit

jeden Mittwoch 18.30 –18.50 Uhr
jeden Samstag 17.30 - 18.00 Uhr

Wolkersdorf „Verklärung Christi“

Sonntagsgottesdienst

9.00 Uhr Hl. Messe

Werktagsmessen

19.00 Uhr Donnerstag

Beichtgelegenheit

18.30 Uhr jeden Donnerstag

Dietersdorf „ St. Hedwig“

Bis zur Klärung des neuen Pastoralkonzeptes findet die Vorabendmesse weiterhin in Reichelsdorf statt!

Änderungen vorbehalten! Siehe auch wöchentliche Gottesdienstordnung!

Termine

Juni

Donnerstag, 01.06.

Reichelsdorf
14:30 Uhr Infoveranstaltung des
Krankenpflegevereins:
„Hörminderung u. Taub-
heit im Alter“

Freitag 02.06.

tagsüber Krankenkommunion für alte und
kranke Gemeindemitglieder

Sonntag, 04.06. Dreifaltigkeitssonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage -
Taufsonntag

Donnerstag, 08.06. Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

Reichelsdorf
9:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit
Chor, anschl. Prozession

Sonntag, 11.06. 10. Sonntag im Jahres- kreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Donnerstag, 15.06.

Reichelsdorf
19:45 Uhr Ök. Erwachsenenbildung
(KAB); "Wer's glaubt wird
selig" - Ref.: H. Fietkau

Sonntag, 18.06. 11. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage
Katzwang
10:00 Uhr Weggottesdienst zur
Firmung (St. Marien)

Dienstag, 20.05.

Reichelsdorf
14.30 Uhr Dienstagstreff

Donnerstag, 22.06.

Reichelsdorf
14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im
Altenheim Reichelsdorf

Freitag, 23.06.

Dietersdorf
19:30 Uhr Ökum. Gottesdienst im
Freien, anschließend
Johannisfeuer

Sonntag, 25.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Donnerstag, 29.06.

Reichelsdorf
20:00 Uhr PGR-Sitzung

Juli

Samstag, 01.07.

Kinderchortag in Eichstätt
Reichelsdorf
10:00 Uhr Andacht zum Sommerfest
des Kindergartens

Sonntag, 02.07. 13. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Freitag, 07.07.

tagsüber Krankenkommunion für alte und
kranke Gemeindemitglieder
18:00 Uhr Dekanatstag Nbg.-Süd

Sonntag, 09.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst - entfällt
Wolkersdorf
9:00 Uhr Hl. Messe - entfällt
Dietersdorf
10:00 Uhr gemeinsamer Festgottes-
dienst (Scheune Rühl)
anlässl. 25 - jähr. Priester-
jubiläum DK Batzdorf und
40-jähriges Pfr. Wolfstei-
ner, anschl. Feier

Sonntag, 16.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Dienstag, 18.07.

Reichelsdorf
18:30 Uhr Ökum. Erwachsenenbil-
dung - Exkursion: Jüd-
sches Leben in Gostenhof;
Ref.: Roxane Narz,
Historikerin

Donnerstag, 20.07.

Reichelsdorf
14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im
Altenheim Reichelsdorf

Sonntag, 23.07. 16. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage -
Taufsonntag

Samstag, 29.07.

Gottesdienstordnung der Ferienzeit
Wolkersdorf
18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit
Katzwang
9:00 Uhr Hl. Messe
Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst

Die nächste Nummer des Pfarrbriefes erscheint am **Freitag, 28.07.2023** (als Doppelnummer).

Wir bitten die Pfarrbriefeusträger in Reichelsdorf, den Pfarrbrief Freitag, 28.07.2023, 16.00 Uhr, im Pfarrhaus, die Pfarrbriefeusträger in Wolkersdorf und Dietersdorf (falls VAM stattfindet), den Pfarrbrief nach den Gottesdiensten abzuholen.

**Redaktionsschluss:
Mittwoch, 12.07.2023 12:00 Uhr**

Das Redaktionsteam

Terminvorschau

Ökumenische Erwachsenenbildung

„NICHTS NIMMT MIR MEINEN MUT“ - Lebenshilfe und Seelsorge mit Liedern in unseren Gesangbüchern

So nennt **Frau Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach**, Pfarrerin i.R. und ehemals Präsidentin der Ev. Fachhochschule Nürnberg, ihren Vortrag und schreibt:

Nicht erst in Corona-Zeiten, als das Singen im Gottesdienst eingeschränkt war, haben Menschen die Kraft des Singens für sich entdeckt. Manchmal singen wir für uns allein, oftmals geht uns auch eine Melodie „durch den Sinn“, ohne dass sich die eigene Stimme laut erhebt.

Viele Lieder in unseren Gesangbüchern haben einen Inhalt, der in guten, vor allem auch in schlechten Tagen Mut und Zuversicht schafft. Mit geistlichen Liedern bringen wir unseren Glauben zum Ausdruck. Die Texte und Melodien prägen sich tief in uns ein. Immer wieder berichten Menschen davon, dass in bestimmten Augenblicken ihres Lebens die Erinnerung eines solchen Liedes eine große Hilfe darstellt.

An diesem Abend werden einige Gesangbuch-Lieder gemeinsam erkundet und natürlich auch gesungen mit dem Ziel, ihren Zuspruch für unser Leben zu entdecken oder zu vertiefen.

Wir laden ganz herzlich ein!

Ludwig Frank

Di., 23. Mai 2023
19:30 Uhr
Ev. Gemeindehaus

Deutscher Evangelischer Kirchentag 7.-11.06.2023

JETZT ist die ZEIT

NR 1,15

Sei dabei!

Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023

Deutscher Evangelischer
Kirchentag Nürnberg
7.-11. Juni 2023



SEI DABEI!

Vom 07. bis 11. Juni verwandelt sich die Stadt Nürnberg in ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival. Das vielfältige Programm aus Podiumsdiskussionen, Gottesdiensten, Konzerten, Workshops, Ausstellungen und jeder Menge Mitmach-Kultur lädt alle zum Kirchentag in Nürnberg ein. Dabei sein, mitgestalten, singen, diskutieren, einmischen, feiern und vieles mehr - das ist Kirchentag!

Jetzt Tickets sichern unter kirchentag.de/teilnehmen

Fragen Sie gerne telefonisch an + 49 661 966 48-100
Oder per E-Mail an info@kirchentag.de

Wir sehen uns beim Kirchentag in Nürnberg 2023!

kirchentag.de/teilnehmen



„Jüdisches Leben in Gostenhof“

Das ist das Thema unserer diesjährigen Exkursion nach Nürnberg-Gostenhof.

Frau Dr. Roxanne Narz, die als Historikerin von 2017-2020 Dozentin für Neueste Geschichte an der Uni Würzburg war und jetzt als Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei „Geschichte Für Alle e.V.“ tätig ist, wird uns führen.

Jüdisches Leben mit seinem Erfindergeist und Unternehmertum ist in Nürnberg sehr vielfältig und wurde beim Jubiläum 2021 (1700 Jahre Juden in Deutschland!) von Bundespräsident F. W. Steinmeier als wichtiger Teil der Stadtgesellschaft und Stadtentwicklung bezeichnet.

Frau Dr. Narz begleitet uns durch das östliche Gostenhof und bringt uns in engagierter und lebendiger Weise das Leben und Wirken der jüdischen Bevölkerung im Stadtteil Gostenhof näher. Dauer gute eineinhalb Stunden.

Lassen Sie sich diese hochinteressante Exkursion nicht entgehen!

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5 Euro:

Ludwig Frank

Di., 18. Juli 2023 / 18:30 Uhr
Treffpunkt Plärrer-Apotheke, Gostenhofener Hauptstr. 17/ U-Halt Plärrer

Dienstagstreff

Wir treffen uns am
20. Juni ab 14.30 Uhr im üblichen Rahmen in unserem Pfarrsaal.

Wir freuen uns wie immer auf ein hoffentlich sehr zahlreiches und gesundes

Wiedersehen, Freunde und Bekannte sind herzlich willkommen.

Birgitta und Volker Altrichter
Gaby und Josef Streber

Literarisch-musikalisch Abend -
andacht

„EIN LEBEN FÜR DIE SCHWACHEN“

ist das Motto der Literarisch-Musikalischen Abendandacht, die **Frau Pfarrerin Andrea Jülich** Gethsemanekirche Schwabach-Limbach) halten wird.

Im Mittelpunkt steht der Roman „**Das Haus der Frauen**“ von Laetitia Colombani, in dem es um zwei mutige Frauen geht, die sich im Paris des frühen 20. und 21. Jahrhunderts in aufopferungsvoller Weise um schwache und ausgegrenzte Frauen kümmern: die Anwältin Solène und Blanche Peyron (führendes Mitglied der Heilsarmee und Begründerin des **Pariser Frauenhauses**, das heute noch existiert). Der Roman ist ein Plädoyer für mehr Solidarität in der Gesellschaft.

Musikalisch umrahmt wird die Abendandacht von der aus Kuba stammenden Klarinettistin **Sandra Bazail Chávez** und **Ludwig Frank am Klavier**. Es erklingen Werke französischer Komponisten wie C. Saint-Saens und F. Poulenc.

Zu dieser außergewöhnlichen Abendandacht laden wir herzlich ein!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ludwig Frank

So., 9. Juli 2023
19:00 Uhr
Ev. Philippuskirche



PFARREI HEILIGE FAMILIE
Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg

Einladung zu einem ökumenischen Vortrag

Die KAB der Katholischen Pfarrei Hl. Familie, Nürnberg-Reichelsdorf, lädt Sie herzlichst ein zu einem Vortragsabend im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung.

**„Wer`s glaubt wird selig“ –
oder müssen wir alles „auf Herz und Nieren prüfen“?**
Woher kommen Sprichwörter und Redewendungen und was bedeuten sie?

Viele Redewendungen und Sprichwörter benutzen wir heute noch ganz selbstverständlich, obwohl sie aus dem Mittelalter oder aus der Bibel stammen. Beim Gang durchs Alte und Neue Testament finden wir viele Worte, die wir täglich verwenden, manchmal auch Lustiges und fast Vergessenes.

Alle Interessierte sind herzlichst eingeladen.

**Der Referent des Abends,
Herr Lothar Fietkau aus Forchheim,
freischaffender Maler und Künstler,**

sowie die Veranstalter freuen sich auf Ihr Kommen.

Wann: Donnerstag, 15. Juni 2023, 19.45 Uhr

Wo: Pfarrzentrum Hl. Familie
Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg-Reichelsdorf

Internationales Musikfestival



NÜRNBERG

ST. WALBURGA EIBACH

Samstag **17. Juni 2023**

16-22 Uhr

+

18. Juni - 11 Uhr - Sonntagsmesse

EIN
TRITT
FREI

GOTTISTGUT.ORG

VERANSTALTER:

PARTNER:

KIRCHE IN NOT

WELTWEITES HILFENWERK PÄPSTLICHEN RECHTS



PFARRE
ST. WALBURGA
EIBACH

Pfarrgemeinde aktuell

Herzlichen Dank!

Herr Pascal Hammerschmidt war in unserer Pfarrgemeinde seit 2017 Organist. Jetzt hat er auf eigenen Wunsch diesen Dienst beendet. Wir danken ihm hiermit herzlich für seinen Organistendienst bei uns. Sein Orgelspiel und auch sein Kantorendienst waren immer erfrischend und bereichernd für unsere Gottesdienst-Gemeinde und hat alle „mitgenommen“ und mit einstimmen lassen in das Lob eines Größeren. Herzlichen Dank!

Gleichzeitig danken wir Herrn Hammerschmidt für seine Mitgliedschaft im Kirchortsrat und bei der Jugendleitung. Auch die Mitarbeit in diesen Bereichen hat er auf eigenen Wunsch aufgegeben.

Pfarrer Wolfsteiner

Neue Lektoren

Herr Sebastian Grund und Herr Hubert Gehring werden künftig in unserer Pfarrgemeinde den Lektorendienst ausüben. Wir heißen sie im Team der Lektoren/-innen herzlich willkommen und wünschen ihnen bei ihrer neuen Aufgabe viel Freude.

Wir suchen

spätestens zum 1. September 2023 für die Pfarrkirche Hl. Familie Nbg.-Reichelsdorf

eine Mesnerin/einen Mesner (als Nachfolge für Frau Reil)

Die Vergütung erfolgt auf geringfügiger Basis.

Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

Es wäre gut, wenn die/der Nachfolger/in schon früher feststehen würde, da Frau Reil die betreffende Person sinnvollerweise natürlich einarbeitet.

40 Jahre Priester

Man kann es fast nicht glauben und doch ist es so: nach der Priesterweihe in Eichstätt am 02.07.1983 und nach der Primiz in Hirschberg am 10.07.1983 sind nun 40 Jahre vergangen. Auch als Pfarrer wird man älter!

Nach Ferienvertretungen in Stein, in Maria am Hauch (Nbg.) und in der Neumarkter Hofkirche war ich 2 Jahre Kaplan in Altdorf bei Nürnberg und anschließend 2 Jahre Kaplan in der Ingolstädter Pfarrei St. Pius. Im September 1987 wurde ich dann Pfarrer in Berg bei Neumarkt mit den Gemeinden Hausheim und Loderbach. Im September 1993 wurde ich Pfarrer in Treuchtlingen mit der Kuratie Markt Berolzheim. Und einige Jahre später kam auch noch die Pfarrei Möhren dazu. Damit waren wir mit eines der ersten Modellprojekte im Bistum, die eine größere und weitere Zusammenarbeit in einem Pfarrverband versuchen sollten: Pappenheim und Solnhofen waren da noch mit „im Boot“ und ein spannender und nicht immer einfacher Prozess mit 5 Gemeinden nahm seinen Lauf.

Im September 2006 – wie Sie wissen – wurde ich Pfarrer hier in Nürnberg-Reichelsdorf mit Wolkersdorf und Dietersdorf. Und auch hier gab es schon eine relativ lockere Kooperation und Zusammenarbeit mit Katzwang, die in den kommenden Jahren ausgebaut und verstärkt wurde und wo wir ja gerade dabei sind,

ein Pastoralkonzept für unseren Pastoralraum „Südspitzen“ zu entwickeln.

40 Jahre Priester: alles eine spannende Zeit. In jeder Gemeinde etwas andere Schwerpunkte, teilweise auch andere Aufgaben und Herausforderungen. Aber auch eine schöne Zeit, die einzelnen Gemeinden, die einzelnen Gruppen und Kreise, auch die Christen jeglichen Alters begleiten zu dürfen und zu einem verantworteten Glauben und Christsein in der jeweiligen Gemeinde beizutragen. Als Pfarrer allein wäre man auf verlorenem Posten. So musste ich mich Gott sei Dank niemals fühlen. Immer waren und sind mir die Gremien (mit den Vorsitzenden KOR, PGR, Kirchenpfleger) einer Gemeinde wichtig, in denen auch die anstehenden Entscheidungen für eine Pfarrei, für eine Filiale oder auch für einen größeren Raum (Pastoralraum) fallen und fallen müssen. Immer war und ist mir wichtig die Zusammenarbeit mit all denen, die sich ehrenamtlich in den Gemeinden engagieren, genauso aber auch das gute Verhältnis im Hauptamtlichen-Team. Da gab es an allen Orten gegenseitige Bereicherung und Unterstützung, wo man auch von den Talenten und Stärken des/der Anderen profitieren konnte. Erwähnen möchte ich aber ausdrücklich auch noch die Sekretärinnen der jeweiligen Pfarrbüros. Sie sind „hautnah“ dran am lebendigen Geschehen einer Pfarrgemeinde und müssen oft auch „Wunder wirken“, dass so ein „Betrieb Pfarrei“ (das ist sie bei allem anderen auch!) gut läuft!

Wenn ich schon über 40 Jahre Priester schreibe, muss ich noch ein anderes Jubiläum erwähnen, das ebenfalls Anfang Juli trifft: da sind es 35 Jahre, dass Christine Weigl bei mir Haushälterin ist.

Deshalb an dieser Stelle auch ihr herzlichen Dank für ihre Dienste mehr im Hintergrund!

Von meinem Primizspruch her (Jes 40,6-8) war und ist es mir in allen Pfarregemeinden wichtig, den Menschen die aufbauende Frohbotschaft Christi zu verkünden und sie aus dem Glauben heraus zu stärken. Ein „Hobby“ von mir ist schon seit langem die Ökumene, und ich investiere gerne die Zeit über die Pfarrei hinaus, wo ich Mitglied der Ökumene-Kommission im Bistum Eichstätt bin, aber auch Ökumene-Beauftragter des Dekanats Nürnberg-Süd und Mitglied der ACK (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) Nürnberg.

Vieles wäre noch zu sagen, aber es reicht!

Es ist ein glücklicher Fall, dass wir in unserem Pastoralraum ein Doppeljubiläum feiern können:

Herr Dekan Rudolf Batzdorf ist 25 Jahre Priester und ich eben 40 Jahre. Da ist es selbstverständlich und auch sinnvoll, dass wir dieses Jubiläum gemeinsam feiern. Wir feiern es nicht in Katzwang und auch nicht in Reichelsdorf, sondern an einem „neutralen Ort“: wir haben Dietersdorf, die „Rühl-Scheune“ ausgewählt. Wir feiern es am Sonntag, 09. Juli 2023, beginnend mit einem Dankgottesdienst um 10:00 Uhr. Alles Weitere (wie dieser Tag verläuft, was alles ansteht, wie Sie evtl. dorthin kommen können usw.) lesen Sie an anderer Stelle dieser „brücke“ und können Sie auch auf den Plakaten sehen, die aushängen. Für die Organisation und Durchführung dieses Jubiläums

hat sich ein Arbeitskreis gebildet, dem wir an dieser Stelle schon mal herzlich danken.

Sie alle, die ganze Pfarregemeinde, die Christen aus unserem Pastoralraum laden Dekan Batzdorf und ich herzlich ein. Kommen Sie und feiern Sie mit uns!

Pfarrer Wolfsteiner

Eine-Welt-Verkauf -
Fairer Handel

Liebe Kunden,

wir möchten uns herzlich bedanken, dass Sie unseren Verkauf am Palmsonntag dieses Jahres wieder so zahlreich besucht haben.

Durch den Kauf der zu einem fairen Preis gehandelten Produkte ermöglichen Sie den Produzenten in den Herkunftsländern ein besseres und menschenwürdiges Leben.

Die vom Weltladen gewährten Rabatte und Ihre großzügigen Spenden ermöglichen darüber hinaus noch eine Überweisung an die Nürnberger Wärmestube in Höhe von € 70,00.

Ihre Familien Reil und Schwerdt



Zwei Priesterjubiläen im Pastoralraum



Plus 40: Pfr. Edmund Wolfsteiner



Plus 25: Pfr. Rudolf Batzdorf

Feier in Dietersdorf

(Rühl-Scheune)

am Sonntag, 09. Juli 2023

10:00 Uhr Festgottesdienst (Festprediger Domkapitular Alois Ehrl)

11:30 Uhr Mittagessen (Speisen vom Restaurant Hufer),

anschl. verschiedene Programmpunkte (u.a. musikal. Angebote/
Einlagen; Kinderprogramm....)

Kaffee und Kuchen (Wir bitten um Kuchenspenden)

15:00 Uhr Abschluss mit einer Andacht (Möglichkeit zur Einzelsegnung)



- Alle sind ganz herzlich eingeladen (wg. Planung ist Anmeldung erforderlich)
- Fahrgelegenheiten/
Mitfahrgelegenheiten
werden angeboten



- Verschiedene Helferdienste werden gesucht (siehe ausliegende Listen)
- Für das Mittagessen erbitten wir eine freiwillige
Spende
(Spendenkörbchen)

Aktuelle Nachrichten und Informationen aus dem Kirchenchor der Heiligen Familie...

Im letzten `brücke-Artikel´ stand die Zeile:

Wir wollen immer wieder Gottesdienste feierlich mitgestalten!



Daran soll in diesem Artikel angeknüpft werden...

Es war dem Chor eine richtig große Freude, die Osterfestgottesdienste in den verschiedenen Zusammensetzungen als Gesamtchor und auch nur in Teilen in der Männerschola mit der Gemeinde gemeinsam zu gestalten und sich wieder bei `großen Gottesdiensten´ einzubringen!! Danke auch gleich an dieser Stelle für das positive und ehrlich gemeinte Feedback von Pfarrgemeindemitgliedern zu unserem A-Cappella-Gesang.

Das Stichwort `A-Cappella´ steht unter anderem auch für Veränderungen in der Häufigkeit der Chorauftritte:

Wir werden nicht mehr ganz so zahlreich wie vor der Pandemie als Chor in den Gottesdiensten sichtbar sein, da wir unseren Fokus bei der Vorbereitung geändert haben – weg von orgelbegleiteten Messen, hin zu den Ihnen schon vorgestellten A-Cappella-Messen und Gesang. Im Weiteren wollen wir ab jetzt das Repertoire des Chores erweitern, weniger aus dem Fundus der uns bekannten Messen und Lieder singen und uns hin zu neuen Liedern und Messen unabhängig von Orgelzusammenspiel mit dem Chor wenden. Dies bedeutet einen größeren und vor allem längeren, zeitaufwändigeren Probenaufwand. Auch hat sich die Struktur des Chores etwas geändert, es sind und werden junge Berufstätige und Sängerinnen/Sänger mit Familie und Kindern dazukommen. Durch diese Strukturveränderungen werden zwangsläufig weniger Darbietungen und Messemitgestaltungen möglich sein, da in den Planungen die Bedürfnisse und der Fokus dieser Chormitglieder berücksichtigt werden wird– Wir alle singen sehr gerne, haben aber auch ein Leben neben dem Chor. Unser Chorleiter und die Sängerinnen und Sänger bitten hier um Ihr Verständnis und danken schon an dieser Stelle dafür.

Wenn Sie Anregungen und Wünsche haben, uns mit Ihrer Stimme und Gesang unterstützen wollen, steht Ihnen die Mailadresse des Chores – kirchenchor@hl-familie-nbg.de zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Lukas Gehring – Leiter Kirchenchor Hl. Familie &
Prof. Dr. Tamara Gehring-Vorbeck, Öffentlichkeitsarbeit

Aus dem Kirchortsrat

Sitzung des Kirchortsrates
der Pfarrei „Heilige Familie“ Nürnberg-
Reichelsdorf
am 23. März 2023
Protokoll

Leitung: Herr Heinl

Schriftführung: Herr Reitenspies

Anwesend: Herr Pfarrer Wolfsteiner,
Herr Gemeindefereferent Fiedler, Herr
Gehring, Herr Grund, Herr Heinl, Frau
Marcus, Herr Reitenspies, Herr Schwerdt,
Herr Wissel

Abwesend: Herr Hammerschmidt, Frau
Heller, Frau Krebs, Herr Löw, Herr
Pietruschka

Gast: Herr Streber

Tagesordnung:

1. Geistliches Wort: Hr. Fiedler
2. Protokoll der letzten Sitzung
3. Vorstellung des Haushaltsplans
durch Herrn Streber
4. Fronleichnam
5. Johannisfeuer
6. Kommunionhelfer- und Lektorendienst
7. Team für Aufstellen des Christbaums u. andere praktische Arbeiten
8. Mitarbeit im AK Priesterjubiläen
9. Stand: Entwicklung Pastoralkonzept und Weiterarbeit
10. Termine
11. Sonstiges
12. Termin für nächste Sitzung

Zu TOP 1:

Geistliches Wort durch Herrn Fiedler.

Zu TOP 2:

Es gibt keine Anmerkungen.

Zu TOP 3:

Herr Streber stellt den Haushaltsplan vor.

Zu TOP 4:

Der KOR diskutiert das Für und Wider einer Durchführung und die Art der Prozession. Frau Markus und die KAB stehen für die Altäre zur Verfügung. Herr Gehring bietet an, den Kantorendienst zu übernehmen. Der KOR beschließt, in der Kirche zu beginnen und dort auch zu enden.

Zu TOP 5:

Herr Reitenspies kümmert sich um die Organisation. Die Jugend soll wegen eines Kinder- und Jugendprogramms angefragt werden. Auf dem Plakat soll auf den Ausweichort bei Schlechtwetter (ev. Kirche) hingewiesen werden.

Zu TOP 6:

Es werden weitere Helfer für diese Dienste gesucht. Herr Gehring bietet an, als Kantor auch den Lektorendienst zu übernehmen.

Zu TOP 7:

Es soll eine Liste mit möglichen Helfern erstellt werden, auf die bei Bedarf zugegriffen werden kann. Über Direktansprache sollen Helfer gefunden werden.

Zu TOP 8:

Ein erstes Treffen findet am 29.03. in Reichelsdorf statt. Als Mitarbeiter haben sich bisher Frau Heller und Herr Heini gemeldet. Weitere Mitarbeiter werden gesucht.

Zu TOP 9:

Herr Wolfsteiner berichtet über den Rücklauf der Fragebögen. Viele sind eingegangen, wenige fehlen noch.

Zu TOP 10:

Kinderchorfahrt am 1. Juli nach Eichstätt.
10. Juni Kindermusical in Schwabach: Kinderchor wird hinfahren.

Zu TOP 11:

Fußwaschung am Gründonnerstag wird im KOR diskutiert. Diese soll, wenn möglich, 2024 wieder stattfinden. Herr Wissel berichtet, dass der Schrank für die Gewänder vor Ort ist, aber noch aufgestellt werden muss.

Zu TOP 12:

Donnerstag, 25. 05. 2023, 20.00 Uhr.

Schwabach, 25. 03. 2023

Peter Heini	Toni Reitenspies
Vorsitzender	Schriftführer

Rückblick auf Geschehnisse in unserer Pfarrgemeinde

22.03.2023: Elternabend der Erstkommunionkinder

Anhand eines Bodenbildes mit Symbolen zu Buße, Beichte, Versöhnung und Eucharistie wurden den Eltern diese Sakramente anschaulich vermittelt vom Referenten des Abends: Herrn Georg Briegel.





Nach der Feier der Osternacht fand die Speisensegung statt:
Ein Zeichen dafür, dass Jesus der Auferstandene das Mahl mit uns fortsetzt in unseren Häusern, Wohnungen und Familien.

Der Marienaltar im Monat Mai



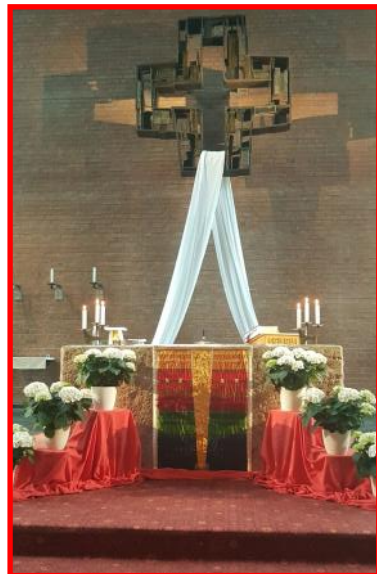
Aktuelles zum Kirchenschmuck:

Nun ist schon einige Zeit vergangen und Sie alle konnten leichte Veränderungen beim Kirchenschmuck bemerken...

Es soll zukünftig, so ist es meine Idee, wann immer möglich eine interpretative Art der Kirchenschmuckgestaltung stattfinden, d.h., es wird im Mai zum Beispiel die Marienfigur hervorgehoben, im Oktober - dem Rosenkranzmonat - soll in alter Tradition der Rosenkranz thematisch zum Ausschmücken verwendet werden. Für Anregungen bin ich dankbar, sprechen Sie mich einfach nach den Sonntagsgottesdiensten dazu an...

Prof. Dr. Tamara Gehring-Vorbeck

Ostern 2023 in Wolkersdorf



Durch verschiedene Zeichen und Symbole wurden die einzelnen Tage bzw. Zeiten unterstrichen und besonders hervorgehoben: Palmsonntag, Karfreitag, österliche Fastenzeit.

Der Marienaltar im Monat Mai in der Wolkersdorfer Kirche.



„Herzlichen Dank auch an Frau Monika Falkner für das Schmücken der Wolkersdorfer Kirche!“

Der Weg ist das Ziel....



Buen Camino!

Tamara Gehring-Vorbeck und Hubert Gehring berichten von ihrem gemeinsamen Pilgerweg im Mai/Juni 2022 von Saint-Jean-Pied-de-Port nach Santiago de Compostela.



Nur mit dem Nötigsten im Rucksack in fünfeinhalb Wochen durch die spanischen Regionen Navarra, Rioja, Kastilien und Galizien.

Mit Menschen aus der ganzen Welt pilgern, sich verlieren und wieder treffen und einmalige Erfahrungen sammeln - sei es in Gemeinschaft in den Herbergen oder bei den vielen Begegnungen unterwegs. Begegnungen aus denen Kontakte entstanden sind, die bis heute bestehen.



30.04.2023: Gemeinsamer Gottesdienst im Pastoralraum,
anschl. „Gemeinde is(s)t“



Der Gottesdienst stand unter dem Thema: „Jesus - unser guter Hirte“ und zeigte auf, wie auch wir füreinander Hirten sein und einander Gutes tun sollen.



Musikalische Mitgestaltung: Bläserkreis aus Katzwang und unser Kinderchor (von der Empore aus)



Ca. 80 Personen haben am gem. Essen teilgenommen und sich von den Jugendlichen verwöhnen lassen.



Bastelidee: Becherfische für Fangspiel

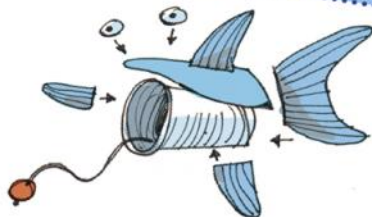
Was du brauchst:

- Holzperle
- feste Schnur
- Joghurtbecher
- 2 Wackelaugen
- Heißkleber (nur mit Hilfe eines Erwachsenen)
- Bastelkleber
- buntes Papier, Tonpapier, Stifte



So wird's gemacht:

- 1.** Binde die Holzperle an ein Ende der Schnur und befestige diese mit einem Knoten.
- 2.** Das andere Ende der Schnur klebt ein Erwachsener für dich mit dem Heißkleber innen auf den Boden des Joghurtbechers.
- 3.** Schneide dann aus einem Tonpapier Schwanzflosse, Seitenflossen und Rückenflosse aus und klebe alles mit Bastelkleber am Becher fest.
- 4.** Klebe die Wackelaugen auf und bemale dann den ganzen Fisch in beliebigen Farben.



Finde die Fehler



„SeelenZuckerl“ – Spirituelle Impulse auf Instagram

Für Jugendliche

„SeelenZuckerl – das Zuckerl für die Seele“ – Der Instagram-Account bietet spirituelle Impulse für Jugendliche. Ein digitaler Ort für alle, die auftanken, Dankbarkeit teilen, beten, Kraft und Hoffnung geben wollen.



Wie das „SeelenZuckerl“ funktioniert

Einzigartig macht den Account, dass sich Jugendliche selbst einbringen können. So entsteht eine interaktive Community. Bei „SeelenZuckerl“ spielt es keine Rolle, welcher Konfession oder welchem Verband Jugendliche angehören oder an welchem Ort sie wohnen. Entscheidend ist, dass sie etwas zu sagen haben, was anderen eine Stütze sein kann oder ihnen gut tut.

Inspirieren können dabei die Fragen: Was lässt deiner Seele Flügel wachsen? Wofür bist du dankbar? Hast du ein Lieblingsgebet? Kennst du Songs, die dir gut tun?

Oft sind es kleine Dinge im Alltag, die Hoffnung geben. Schön ist es, andere daran teilhaben zu lassen.

Die Impulse auf „Seelenzuckerl“ gibt es „pur“ zu entdecken und zu erleben, ohne zusätzliche Werbung für Veranstaltungen oder Challenges.

Wer steckt dahinter?

„SeelenZuckerl“ ist ein Projekt von Jugendseelsorgenden der Erzdiözese München und Freising. Entstanden beim „Hackathon“ des Erzbischöflichen Jugendamtes München und Freising im April 2020.

Wohin mit dem eigenen Beitrag?

Jeder kann mitmachen. Kann Fotos oder Videos und das eigene Zuckerl für die Seele schicken an: @seelenzuckerl, über #seelenzuckerl auf Instagram, unter <https://www.instagram.com/seelenzuckerl/> oder per Mail an: Seelenzuckerl2020@gmail.com

PM SeelenZuckerl, In: Pfarrbriefservice.de /Logo: Sophie https://instagram.com/sophiebd_dfd



Folgen Sie auch unserer Pfarrei auf Instagram:

@kath.kirche_nbgr.eichelsdorf

RECHTSANWALT

RUDOLF WINTER

Regierungsdirektor a.D.

- Erstberatung
- außergerichtliche Vertretung
- Vertretung vor Gericht



Sie erhalten eine Beratung zu juristischen Fragestellungen in unterschiedlichen Lebenslagen. Kontaktieren Sie mich gerne telefonisch oder per E-Mail, schildern Sie Ihren Fall und ich gebe Ihnen eine praxisgerechte Einschätzung und Empfehlung für das weitere Vorgehen. Termine jederzeit nach Vereinbarung.

Interessenschwerpunkte sind das Verwaltungsrecht und das Versicherungsrecht. Hier vertrete ich Sie in behördlichen Angelegenheiten sowie bei der Durchsetzung von Haftpflicht- und Schadenersatzansprüchen gegenüber Versicherungsunternehmen.

Anwaltskanzlei Rudolf Winter
Krottenbacher Straße 7
91126 Schwabach
Tel. 0911-4700355
Mobil: 0157-32016587
E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-r-winter.de

Sie finden mich nun in Wolkersdorf!



Angelika Leis
Dipl.-Sozpäd. (FH)
Heilpraktikerin f. Psychotherapie
Tel: 0911/89611547
www.praxis-augemerk.info

Praxis für Psychotherapie (HeilprG)
Rational-Emotive Verhaltenstherapie
Integrale Traumatherapie
Integrale Yogatherapie
Stressbewältigung und Trauerbegleitung

W. & K. Marcus



Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz- und Blumenbinderei
Topfpflanzen

Euro Florist
Weltblumendienst

90453 Nürnberg (Gerasmühle) · Koppenhofer Straße 40 · Telefon (09 11) 63 79 07

PETRA RÖSCH

Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen
Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Beratung in Erbschaftsangelegenheiten für Erblasser und Erbe

Betreuung von

- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Str. 65 - 90469 Nürnberg
Tel. 0911/48 24 15 - Fax 0911/48 17 29
petra@roesch-net.de - www.steuerkanzlei-roesch.de



Schreiner-Montagen Hetzler

Immer nach dem Motto „Es ist alles Machbar“



Ihr Handwerker aus Reichelsdorf

Tel. 0911/6497242

Jetzt auch ihr Profi für Dachfenster Reparaturen, Zubehör und Austausch

In zusammen Arbeit mit:

TLS -Dachfenster

Deutschlandweit mit Viel Erfahrung auf den Marken:



VELUX®



SCHLAGZEUGUNTERRICHT IN MÜHLHOF



REINER MARQUART

TEL: +49 (0) 911 745479

MOBIL: +49 (0) 160 260 7541

WEBSITE: reinermarquart.de

EMAIL: reinermarquart@mac.com



Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Johannes-Brahms-Straße 25
Nürnberg-Katzwang
Tel. 09122 - 160 14

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrunalter

www.bestattungsinstitut-alter.de

Sie duschen in Ihrem Esszimmer?
ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!



Partner der ZEDACH

Ryschka
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH
Abenberger Straße 7 · 91126 Schwabach

Tel.: 09122 / 6939934

Mail@Dachprofis24.de - www.Dachprofis24.de

Duschkabinen
Glastrennwände
Glastüren
Glasschiebetüren
Küchenrückwände
Glaswandverkleidungen
Spiegel
Glasgeländer
Vordächer aus Glas
Schrantüren
Glasmöbel
Folienesign
Hygiene-Schutzwände
Glasreparaturen
Glaszuschnitte

glaserei hausmann
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT



Die Glasprofis in Nürnberg
Immer die passende Lösung für Ihre Ideen!

Glaserei Martin Hausmann
Gebersdorfer Str. 69
90449 Nürnberg

Tel: 0911 / 660 48 96
e-mail: info@glaserei-hausmann.de
web: www.glaserei-hausmann.de



Rechtzeitige Bestattungsvorsorge
entlastet Sie und Ihre Angehörigen
0911 231 8508

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Im Trauerfall – Tag und Nacht
0911 221777



Städtischer
Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de

Immobilien-
vermittlung

Immobilien-
verwaltung
Gewerbliche und
Mietverwaltung

Beratung
Service
Kompetenz

Regional &
Überregional



Ihr kompetenter, zuverlässiger Partner

Wohnen – Gewerbe - Anlageobjekte

Wir suchen laufend

Grundstücke – Wohnungen – Häuser
Denkmalschutz- und Gewerbeobjekte

Rufen Sie uns an: ☎ 0911/384 73 513

Kontakt - Ihr Weg zu uns:

Stettiner Str. 5a
91126 SC-Wolkersdorf

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Sieglinde Kestler
Immobilienmaklerin IHK
Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin

Terminvereinbarung erbeten unter:
0911/ 384 73 513

E-Mail:
info@frankenimmokestler.eu
Internet:
<https://kestler-bayern.immo>

Das Team sucht Sie:

Makler m/w/d,
auch nebenberuflich;
Quereinsteiger
willkommen

Wir schaffen Durchblick OPTIK WINKLER

Brillen und Kontaktlinsen

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach-Wolkersdorf
Fon 0911/6418200

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.30-13.00 und 15.00-18.00

Fr durchgehend 8.30 bis 18.00

Sa. 8.30-13.00

Bestattungsunternehmen

„FRIEDE“

K. Kienhöfer

Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen
dienstbereit. Hausbesuche.
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

Telefon 64 45 64

Schenk mal wieder. Gründe gibts genug!



- ☞ Papa hat 2 mal abgespült
- ☞ David hat aufgeräumt
- ☞ Oma hat Geburtstag
- ☞ Essen war lecker
- ☞ Anna hat den Führerschein
- ☞ Onkel Uwe raucht nicht mehr

Die Ideen dazu finden Sie bei uns:

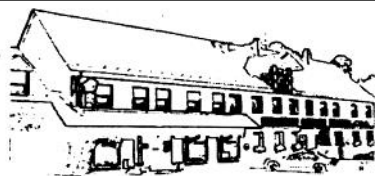
Wolkersdorfer Hauptstraße 43, 91126 Schwabach, Tel. 0911 - 96 26 800

Fitnessstraining · Pilates
Wirbelsäulengymnastik
Nordic Walking



Schalkaußenstraße 16
90453 Nürnberg / Reichelsdorf
Telefon 0911 / 6 32 59 59
Telefax 0911 / 6 41 82 56
fbnster@physiotreff-reichelsdorf.de
www.physiotreff-reichelsdorf.de

Drexler
Gasthof-Metzgerei



Wolkersdorfer Hauptstraße 42, 91126 Schwabach
Tel. 0911/63 00 98 Fax. 0911/63 50 30

„HAT PFLANZEN
UND IDEEN.“



GROSSAUSWAHL AN „TOP“-PFLANZEN
FÜR IHREN GARTEN.

PFLANZARBEITEN & PFLEGE.
DER „SCHOPF“ HILFT IHNEN GERNE.

SCHOPF
GRÜNES ZENTRUM KROTTENBACH
Höllwiesenstr. 59 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911 - 6386 31

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE · WELLNESS · PRÄVENTION
PHYSIOTHERAPIE

- neurolog. Therapie nach dem PNF-Konzept
- Manuelle Therapie
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Skoliosetherapie nach Schroth
- Krankengymnastik am Gerät
- Parkinson Therapie nach dem BIG-Konzept

**HEILPRAKTIKER FÜR
PHYSIOTHERAPIE**

- Akupunktmeridianmassage
- TUINA Therapie

WELLNESS

- Hot-Stone-Massage
- Dorn-Breuss-Behandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Tibetische Massage
- Honigmassage

**GESUNDHEITSTRAINING AN
GERÄTEN**

- 1-Monatsvertrag ohne Kündigung

KURSE

- Pilates
- Nordic Walking
- Beckenbodenschule
- Wirbelsäulengymnastik
- FaszienFit-fasziales Krafttraining

Die Kosten für Präventionskurse werden von allen Krankenkassen nach §20SGB V erstattet

Wir bieten auch Hausbesuche an.

Koppenhofer Straße 25 b
90453 Nürnberg / Reichelsdorf
0911 5280298
physiorelax.com

Für Anfänger und Fortgeschrittene in Wolkersdorf

Klavierunterricht durch Diplom-Musiklehrerin

Kostenlose Probestunde

Gundula Heislbetz

Tel. 0911 / 28 75 460

g.heislbetz@gmx.de





Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) **8 18 13**

Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



Elektrotechnik GmbH

Steinhauserweg 51-55 · 90453 Nürnberg
Telefon (0911) 63 70 113 · Fax 63 74 97
www.DH-Elektrotechnik.de

Elektrotechnik · Heizung · Sanitär

Ihr Fachbetrieb für

EIB Installationsbus
Elektroinstallation
Telefon- und Sprechanlagen
Industrieanlagen
Wärmepumpen
Blockheizkraftwerke BHKW
Photovoltaik und Solaranlagen

Klaus Enzenberger

Leistungen

Unsere Leistungen für Sie:

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Telefonanlagen & Endgeräte
- ✓ Antennen- & Satellitentechnik
- ✓ Elektrogeräte
- ✓ Wärmespeicherheizung
- ✓ Warmwasserbereitung
- ✓ Ladenverkauf

Ihr Elektrofachgeschäft & Meisterbetrieb
Inhaber Tobias Enzenberger

Mühlhofer Hauptstraße 14
90453 Nürnberg

Fon | (0911) 63 69 54
Fax | (0911) 63 70 653

info@elektro-enzenberger.de
www.elektro-enzenberger.de

AUTO CHECK



Wir sind auf dem Teppich geblieben

Wir bemühen uns stets Ihnen das Beste in unserer meistergeführten Werkstatt zu bieten!
Schneller, fachmännischer, individueller Service für alle Fahrzeugtypen zu fairen Preisen!

Auto Steffan GmbH

Mühlhofer Hauptstr. 42-44
90453 Nürnberg,
Tel. 09 11 / 63 54 43 od. 63 26 800,
www.ac-autocheck.de,
Auto-Steffan-GmbH@t-online.de





**Ihr kompetenter
und zuverlässiger
Partner ...**



*einfach
gut beraten!*

... In allen Fragen rund um das Thema Steuern. Wir setzen uns für Sie ein und kümmern uns um Ihre Belange. Egal ob Unternehmer, Freiberufler, Privatperson oder Kapitalgesellschaft, wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Sachen rund um die Themen Steuern und Betriebswirtschaft, sowie Ihr Dienstleister im Bereich Rechnungswesen und Lohn. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um Ihr Anliegen konkret zu besprechen. **Wir sind gerne für Sie da!**

Günzel & Günzel GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Wiesenstraße 1 a . 91126 Schwabach . Telefon: 09122-18 169-0 . Fax: 09122-18 169-29
E-Mail: info@steuerberatung.sc

www.steuerberatung.sc

LINDNER STEINMETZ GmbH



Reichelsdorfer Hauptstraße 48 - 90453 Nürnberg
www.grabsteine-lindner.de

Telefon: 0911 / 6 38 38 18 - Telefax: 0911 / 6 38 32 57
E-Mail: grabsteine.lindner@t-online.de

Heissmangel Jordan

Tel. 0911/6327668

Höllwiesenstr.35, 90459 Nbg. Krottenbach



Gruppen, Kreise und Veranstaltungen

Sonntag	11.00 -12.00	Öffentliche Bücherei	Erika Rieß	63 69 51	R
Montag	19.30	Gebetskreis	Walter Müller	63 92 38	R
	14.30-16.00	Frauenoase (14tägig)	Annemarie Winter	63 00 66	W
Dienstag	17.00	Kinderchor	Sebastian Grund	132 40 45	R
	19.30	Erwachsenenbildung (monatlich)	Toni Reitenspies	63 81 90	R
			Wolfgang Krammer	63 94 45	R
20.00-22.00	Offener Bibelabend (14-tägig)	Andrea Krebs	431 292 70	W	
Mittwoch	20.00 - 21.30	Kirchenchor	Lukas Gehring	63 07 13	R
Donnerstag	16.30	Ministrantenstunde (nach Absprache)	Emanuel Hajduk	64 92 597	R
	19.30	KAB (monatlich)	Friedrich Riedl	63 94 92	R
Anton Reil			63 96 28	R	
Freitag	8.00-9.00	Mütter beten	Brigitte Hainz	63 20 600	W
	16.00	Gruppenstunde	N.N.		
	19.30	Familienkreis I (monatlich)	Renate Radina	63 51 04	R

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Edmund Wolfsteiner

Gestaltung: Pfarramt Hl. Familie Nürnberg-Reichelsdorf

Druck: Druckerei Meuer, 90469 Nürnberg, Schießplatzstr. 44, Tel. 0911/92 31 89 20,

E-Mail: info@druckerei-meuer.de

Auflage: 2800 - gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Kinderseiten: Christian Badel, www.kikifax.com, in: Pfarrbriefservice.de

Fotos: R. Urban

Foto Titelseite: Laura Mancini